

Irish Folk und Scottish Music zum Frühstück

Gut besuchtes Theaterfrühstück mit dem Inzeller Duo „Irish Cream & Scottish Whiskey“



Eine klangvoll-kurzeilige Reise nach Irland und Schottland unternahmen die Theaterfrühstück-Besucher mit dem Duo „Irish Cream & Scottish Whiskey“ in der Theaterfabrik Traunreut. – Foto: Müller

Traunreut. „Zwei Stimmen, zwei Gitarren, viel Gefühl, Harmonie und Power“ hatte das Inzeller Duo Irish Cream & Scottish Whiskey mit Claudia Bährle (Gesang, Gitarre und Irish Bouzouki) und Thomas Bährle (Gesang und Gitarre) vor seinem Auftritt beim Theaterfrühstück in der Theaterfabrik Traunreut versprochen. Die beiden sollten mehr als Wort halten.

Bei verschiedenen Frühstücksvariationen mit und ohne Weißwürste genossen die Besucher in geselliger, ganz entspannter Sonntagvormittags-Atmosphäre abwechselnd flotte Rebell- und Warsongs sowie sanfte Liebeslieder und Balladen, die tief ins Herz gingen und berührten. „Ob wir tanzen, singen oder sonst etwas tun,

aber auch in der Beziehung müssen wir mit vollem Herzen dabei sein, sonst funktioniert es nicht“, meinte Claudia Bährle vor dem Song „From the Heart“.

Lieder aus längst vergangenen Tagen über Seefahrer und Fährmänner

Dass Bährle vor jedem der englischsprachigen Lieder den Textinhalt kurz und bündig auf bairisch zusammenfasste kam sehr gut an und erleichterte es den Zuhörern, sich in die besungenen Protagonisten der Lieder, wie Soldaten, Seefahrer und Fährmänner, hineinzudenken, auch wenn seit ihren Lebzeiten teilweise viele Jahrhunderte vergangen sind.

Mit einer klangvollen und mitreißenden Mischung aus Irish Folk und Scottish Music ging es vor dem geistigen Auge klangvoll durch abwechslungsreiche irische und schottische Landschaften, vorbei an sanften grünen Hügeln, über Highlands und Lowlands, bis hin zu steilen Küstenklippen. Ähnlich facettenreich und beeindruckend wie die dortige Natur ist auch das musikalische Repertoire des Ehepaars Bährle, zu dem neben Traditionals mittlerweile auch einige Lieder aus eigener Feder gehören – auch davon gab es Kostproben.

Die Liebe zur keltischen Musik hatte sie vor rund 20 Jahren zusammengeführt und bis heute nicht mehr losgelassen. Vielen ihrer Fans geht es wohl genauso, denn das Café der Theaterfabrik war bis auf den letzten Platz gefüllt. Damit noch mehr Besucher zum gemeinsamen Frühstück hineinpassten, nahmen die beiden Hauptdarsteller des Tages gerne neben der Bühne Platz und überließen den etwas höher gelegenen Platz Besuchern. Während draußen die dicke Nebelsuppe über Traunreut hing, ging im einladenden Café die Sonne auf. Alle waren sich einig, dass die beiden Musiker unbedingt wieder kommen müssen, entweder

erneut als Duo Irish Cream & Scottish Whiskey oder als mehrköpfige irisch-bayerische Band Shamrock, mit der sie auch schon in der Traunreuter Theaterfabrik begeistert hatten.

Markus Müller